

# Fest des Gnadenreichen Prager Jesulein, Schutzherr des Heiligen Imperiums

Kalendertag: 8. November / Liturgische Farbe: weiss und rot

---

## Eingangsgebet (Ps. 44, 3-5)

Du bist der Schönste unter den Menschenkindern, Anmut strömt über Deine Lippen; darum hat Dich Gott für immer gesegnet. Güрте Dein Schwert um die Hüften, Du Held, Deinen prächtigen Schmuck! Zieh siegreich aus für Glaube und Gerechtigkeit und Deine Rechte soll Dich grosse Taten lehren! Ehre sei dem Vater.

## Bittgebet

Gloria! Alleluja! Hosianna!

O Göttliche, gnadenreiche, diamantenschönste, Unbefleckte Empfängnis aus der Göttlichen Dreifaltigkeit Jahwe-Jesus-Adonai!

Du Huldreiche, jungfräuliche Königin der heiligen Engel, der Heiligen und des himmlischen Hofes!

Und im glorreichsten Willen Deiner herzgeliebten, kostbarsten Dreifaltigkeit bete ich Dich an, verherrliche ich Dich, lobpreise ich Dich und lobsinge ich Dir und Deinem Göttlichen, triumphierenden, Unbefleckten Herzen im Göttlichen, triumphierenden, Unbefleckten Herzen Jesu, betrachte ich Dich tiefgerührt, inniglichst, zärtlichst, Dich, dreifaltigkeitsstrahlende, gekrönte, Unbefleckte Empfängnis und Dein Unbeflecktes Herz. Gloria! Alleluja! Hosianna!

Oh, wer schaut da, himmlische, lichteingehüllte, makellos-schönste Dame aus Deinem seraphinischen, schmerzhaften, Unbefleckten Herzen?

***Oh, Dein gnadenreiches, gekröntes, Göttliches Söhnchen Jesulein, das Du, königlich-gekleidete, Göttliche Braut Maria Adonais, königlich gekleidet hast – jungfräulich, huldreich und fein.***

Dein himmlisches, makellooses, schönstes Herz ist Seine heilige Krippe und Sein Königreich, himmlische Wohnstätte des Lichtes, Sein Reich der Liebe und Seine zärtliche Geborgenheit, Sein Himmelreich, Sein rosen-lilien-wohlduftendes, geheimnisvolles, verklärtes Paradies, Seine seligste Seligkeit.



**PRAGER JESULEIN**  
gestickt im O.S.F. Sießen, Kloster  
1895 - 1900

### **Lesung (Is. 60, 1-6)**

Auf! Werde Licht, Jerusalem! Siehe, es kommt Dein Licht; die Herrlichkeit des Herrn, ADONAI-JESUS ging strahlend auf über dir. Denn sieh, Finsternis bedeckt die Erde und Dunkel die Völker; über dir aber geht der Herr als Sonne auf, und Seine Herrlichkeit erscheint in dir. Völker wandeln in deinem Lichte und Könige im Glanze deines Aufgangs. Erhebe deine Augen und schaue ringsum: sie sammeln sich und kommen zu dir; deine Söhne (die Heiden) kommen aus der Ferne, und deine Töchter erheben sich von allen Seiten. Da wirst du schauen und vor Freude überströmen; staunen wird und weit werden dein Herz, wenn zu dir kommt die Fülle des Meeres, wenn der Völker Schätze zu dir wandern. Kamele in Fülle überfluten dich, Dromedare aus Madian und Epha; sie alle kommen von Saba mit Gaben von Gold und Weihrauch, laut kündend das Lob des Herrn. Dank sei Jesus und Maria.

### **Lobpreisgebet (nach Ps 44, 7-8)**

Dein Thron bleibt wie Gottes Thron für immer und ewig.  
Ein gerechtes Zepter ist Dein Königszepter.  
Du liebst das Recht und hassest das Unrecht.  
Deshalb hat Dich Gott, Dein Vater im Himmel, mit Freudenöl gesalbt vor Deinen Gefährten.

### **Allelujavers**

Alleluja, alleluja. Jubelt ihr Engelschöre und Menschen im Himmel und auf Erden, das Königskind Adonai-Jesulein ist unser Herrscher. Wir haben Ihm eine Krone geflochten aus den Verdiensten Seiner Göttlichen Mutter und Braut und aus den Verdiensten aller Engel und Heiligen. Vor Dir, Königskind, fallen wir nieder und beten Dich an mit jedem Herzschlag Deiner liebevollsten Mamma Maria. Alleluja!

### **Verherrlichungsgebet**

O Jesulein, zu Dir fliehe ich,  
Durch Deine Mutter bitt' ich Dich,  
Aus dieser Not woll'st retten mich,  
Denn wahrhaft glaube ich an Dich,  
Dass Du, o Gott, kannst schützen mich.

Vertrauend hoffe ich auf Dich,  
Dass Deine Gnad' werd' finden ich.  
Aus ganzem Herzen lieb ich Dich,  
Drum meine Sünden reuen mich,



Von denen, flehend bitt' ich Dich,  
O Jesulein, woll'st befreien mich.

Mein Vorsatz ist, zu bessern mich  
Und nicht mehr zu betrüben Dich.  
Darum Dir ganz ergeb' ich mich,  
Zu leiden mit Geduld für Dich  
Und Dir zu dienen ewiglich.

Den Nächsten aber, gleich wie mich,  
Will wegen Deiner lieben ich.

O Jesulein, ich bitte Dich,  
Aus dieser Not woll'st retten mich,  
Dass einstens kann geniessen ich  
Mit Josef und Maria Dich  
Und allen Engeln ewiglich.  
Sankt Amen.

### **Triumphgebet**

O Allmächtiges Königskind Adonai-Jesulein, lass leuchten Dein gekröntes Schmerzenshaupt und Antlitz über allen Menschenkindern. Die Gnaden, die aus Deinem anbetungswürdigen Haupt, Antlitz und Herzen strömen, seien zum Segen aller Völker. Du bist die Brücke zum Tor des ewigen Lebens, zur Göttin Maria! Gloria! Alleluja! Hosianna!



### **Evangelium (Matth. 17, 1-9)**

In jener Zeit nahm Jesus den Petrus, Jakobus und dessen Bruder Johannes mit Sich und führte sie abseits auf einen hohen Berg. Dort ward Er vor ihnen verklärt. Sein Angesicht leuchtete wie die Sonne, und Seine Kleider wurden weiss wie Schnee. Und siehe, es erschienen ihnen Moses und Elias und redeten mit Ihm. Da nahm Petrus das Wort und sprach zu Jesus: «Herr, hier ist gut sein für uns; willst Du, so wollen wir hier drei Hütten bauen, Dir eine, dem Moses eine und dem Elias eine.» Und siehe, während er noch redete, überschattete sie eine lichte Wolke. Und eine Stimme erscholl aus der Wolke: «Dieser ist Mein geliebter Sohn, an dem Ich Mein Wohlgefallen habe; Ihn sollt ihr hören.» Als die Jünger dies vernahmen, fielen sie auf ihr Angesicht und fürchteten sich sehr Jesus aber trat hinzu, rührte sie an und sprach: «Steht auf, fürchtet euch nicht.» Als sie ihre Augen erhoben, sahen sie niemand als Jesus allein. Während sie dann vom Berge herabstiegen, gebot ihnen Jesus: «Saget niemandem etwas von der Erscheinung, bis der Menschensohn von den Toten auferstanden ist.» Lob sei Jesus und Maria.

### **Opfergebet (Ps. 46, 9-10)**

Gott herrscht als König über Völker;  
Gott sitzt auf Seinem heiligen Thron.  
Völkerfürsten scharen sich zusammen bei  
dem Gotte Abrahams.  
Ja, Gottes sind die Mächtigen der Erde;  
hoch erhaben ist Er sehr.

### **Gabengebet**

Ewiger Vater Jahwe: Schau auf unsere dargebrachten Opfergaben, die beiden göttlichen Opferlämmer JESUS-MARIA. Sie hüllen uns Menschen ein in den Purpur Ihres königlichen Blutes. Lass Dich durch Ihre vollkommene Hingabe mit der ganzen Menschheit wiederversöhnen. Durch ADONAI, den Herrn und König.

### **Das grosse Dank- und Bittgebet**

In Wahrheit ist es würdig und recht, billig und heilsam, Euch immer und überall dankzusagen, Allmächtiges Kaiserpaar JAHWE-MARIA. Denn **im Gekrönten Geistigen Königskind Adonai-Jesulein**, haben wir als huldvolles Geschenk an die verirrte Menschheit die einzige Brücke zum anbetungswürdigen Herzen der Göttin MARIA erhalten. In MARIA haben wir die Göttliche Fürsprecherin am Thron der Heiligsten Dreifaltigkeit. So wie MARIA das liebe Jesulein auf Erden herabflehte, so erfleht Sie uns die Ankunft Ihres Bräutigams und Sohnes ADONAI-JESUS zum Zwischengericht nieder. Darum beten wir beim Lobpreis des wahren, ewigen und Dreifaltigen Gottes auch das Geheimnis Seiner Liebe, die einzige Göttin im

Universum, an. Und singen mit den neun Chören seliger Geister, Seraphim, Cherubim, Throne, Herrschaften, Gewalten, Fürstentümer, Kräfte, Erzengel und Schutzengel, mit den ganzen himmlischen Heerscharen den Hochgesang Eurer Herrlichkeit und rufen ohne Unterlass:

### **Kommuniongebet (Ps. 44,3)**

Du bist der Schönste unter den Menschenkindern, Anmut strömt über Deine Lippen; darum hat Dich Gott für immer gesegnet.

### **Schlussgebet**

Gesättigt mit der Speise der Unsterblichkeit bitten wir demütig das königliche Prager Jesulein, dass Es das Heilige Imperium wiederherstellen möge. Durch Adonai-Maria.